

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 50 (1946-1947)
Heft: 5

Artikel: Das gelbe Blatt
Autor: Bergmann, Hilda
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-664947>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

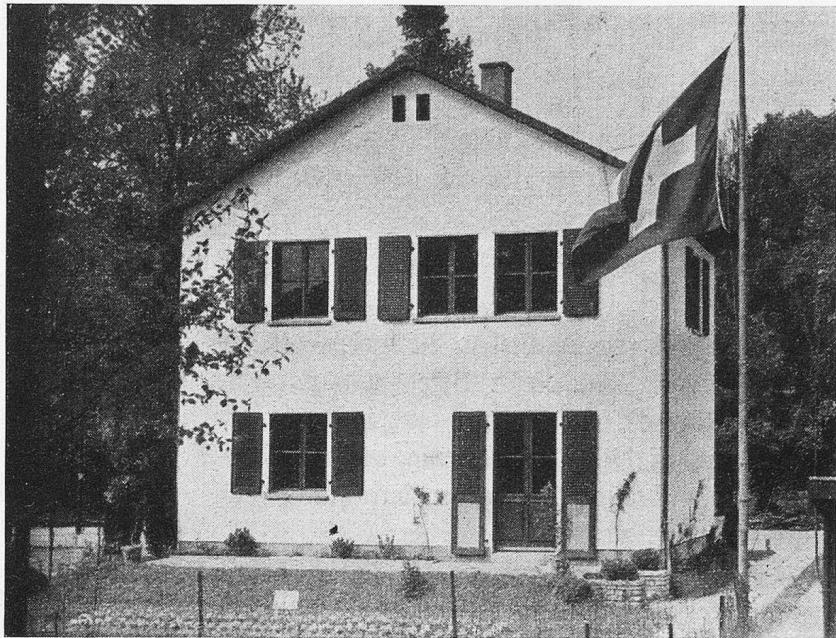
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

*„Das Insyba“ Schweizerhaus
fertiggestellt, erwartet die
Ausstellungsbesucher.
Stolz flattert die Schweizerfahne
im Winde.*



gebracht, das Fertighaus, trocken und warm, sofort bezogen werden kann. Das beschleunigte Bautempo und die Möglichkeit des Sofortbezuges bringen Einsparungen an Löhnen, allgemeinen Unterkosten, Bauzinsen usw., was zu einer starken Senkung der Gesamtkosten und der Mietzinse führt. — Das Moment der Vorfabrikation der Bauteile und des Montagebaues beherrscht die ganze Ausstellung, konnte aber bisher nur im Holzbau-Stil einwandfrei gelöst werden, während das schweizerische „Insyba-Haus“ die Lösung der Aufgabe in der Form der Skelett-Konstruktion in armiertem und zum Teil vorgespanntem Eisenbeton darbietet. („Insyba“ ist nicht etwa eine Zauberformel, sondern die Abkürzung für „Internationales Syndikat für Bauelemente“. Es handelt sich um ein rein schweizerisches Unternehmen.)

Wer das ansprechende Einfamilienhaus im Bild betrachtet, die kurze Bauzeit bedenkt, welche eine so beträchtliche Verbilligung in sich schließt, wird zugeben müssen, daß hier ein höchst zeitgemäßer und sehr bedeutsamer Schritt dem erstrebenswerten Ziel entgegen gelungen ist: das Eigenheim für möglichst viele zu erschwinglichem Preis. Der Preis dieses Hauses beträgt mit sämtlichen neuzeitlichen Installationen, jedoch ohne Boden, bezugsbereit erstellt, Fr. 25 000.— In der Schweiz kämen von dieser Summe noch die jeweiligen Subventionen von Bund, Kanton und Gemeinde in Abzug. Fachleute schätzen, daß die Erstellungskosten rund Fr. 8000.— billiger sind als bei einem entsprechenden Bau nach dem bisher üblichen Verfahren. Das mag regional verschieden sein. J.

Das gelbe Blatt

Hilda Bergmann

Auf glatter Fläche schwimmt ein gelbes Blatt,
wer weiss, aus welcher Ferne hergeweht.
Des Windes leichte Hand hat es gesät
in einen Teich unweit der grossen Stadt.
Es schwebt wie eine Blütenflocke, die
ihr leuchtend Gold dem Wassergrün vermählt:
ein Stückchen Leben, licht- und glanzbeseelt
auf einem Grunde von Melancholie.